Aviatikingenieur FH
Aviatikingenieurin FH

Fachhochschule (FH)

Berufsfeld 18
Verkehr, Logistik, Sicherheit

Tätigkeiten

Aviatikingenieure und Aviatikingenieurinnen FH (Bachelor of Science) arbeiten als Fachkräfte im hoch spezialisierten System Luftfahrt. Sie beteiligen sich als Allrounder an Forschungsprojekten und erkennen und beobachten neueste Trends und Entwicklungen.

Aviatikingenieure FH sind Experten der Luftfahrt. Sie erkennen sowohl technologische als auch gesellschaftspolitische Entwicklungen und analysieren deren Auswirkungen auf die Luftfahrt. Dieses Wissen setzen sie aktiv um und binden es in das international verflochtene Netzwerk von Herstellern, Betreibern und Regulatoren ein. Während ihrer Ausbildung spezialisieren sie sich in einem der drei Themengebiete: Technical Engineering, Operational Engineering oder Airline Transport Pilot.

Aviatikingenieurinnen FH mit der Spezialisierung Technical Engineering arbeiten in technischen Flugzeugunterhaltsbetrieben oder bei Flugzeug- und Flugzeugkomponentenherstellern. Sie verfügen über vertieftes Wissen in Unterhalt, Reparatur, Beschaffung, Einführung und Zertifizierung von Flugzeugen und flugsicherungstechnischen Anlagen. Gemeinsam mit ihrem Team optimieren und entwickeln sie neue wirtschaftliche, umweltgerechte und sicherheitstechnische Prozesse und Verfahren. Sie haben fundierte Kenntnisse in den Bereichen Quality-, Safety- und Risk-Management. Mit ihrem Wissen begleiten sie Projekte im hochtechnisierten System der Luftfahrt. Als Fachleute sind sie zudem für die Musterzulassung und Instandhaltung oder je nach Funktion für Unterhalt, Reparatur von Komponenten und Triebwerken verantwortlich.

Aviatikingenieure FH mit der Spezialisierung Operational Engineering sind in den operativen Bereichen von Luftfahrtunternehmen tätig. Sie kennen die behördlichen Bestimmungen und Verfahren. Im Vordergrund ihrer Arbeit stehen sicherheitsrelevante und wirtschaftliche Fragen. Sie kennen sich mit den Bestimmungen des geltenden Luftrechts aus. Technisches und betriebswirtschaftliches Wissen in der Aviatik und der Organisation des Luftverkehrs benötigen sie ebenso wie fundierte Kenntnisse der englischen Sprache. Im Operational Engineering oder in der Flugsicherung bieten sich weitere verantwortungsvolle Aufgaben.

Aviatikingenieurinnen FH mit der Spezialisierung Airline Transport Pilot sind als Verkehrspilotinnen tätig.

Die Führungstätigkeit erfordert von Aviatikingenieuren und Aviatikingenieurinnen FH hohe Fach- und Führungskompetenz. Die in den verschiedenen Bereichen eingesetzten Technologien müssen ökologischen Kriterien gerecht werden und für die Luftfahrt und das Transportwesen der Luftfahrtindustrie erfolgreich eingesetzt werden können.

Ausbildung

Grundlage
Hochschulförderungs- und Koordinationsgesetz HFKG vom 30.9.2011 (Stand 1.1.2020)

Bildungsangebote
ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, School of Engineering, Winterthur

Dauer
- 6 Semester (Vollzeit)
- 8 Semester (praxisintegriert)

Module
Grundlagen: Mathematik, Physik, Aerodynamik, Informatik, Flugzeugsysteme, Flight Operations, Flight Performance, Safety/Quality Management, Luftrecht, Meteorologie, Human Factors, Infrastruktur

Spezialisierungen
- Technical Engineering
- Operational Engineering
- Airline Transport Pilot

Ausbildungsmöglichkeiten
Bei der Spezialisierung Airline Transport Pilot findet parallel zum Studium die Ausbildung zum Verkehrspiloten oder zur Verkehrspilotin statt. Der Unterricht erfolgt in Form von Vorlesungen, begleitetem Selbststudium und Praktika. Voraussetzung ist das Bestehen der entsprechenden Eignungsabklärung.

Abschluss
Eidg. anerkanntes Diplom "Bachelor of Science ZFH in Aviatik"

Voraussetzungen

Prüfungsfreier Eintritt:

- Abschluss einer mindestens 3-jährigen beruflichen Grundbildung mit technischer oder kaufmännischer Berufsmaturität

  oder

- Abschluss einer gymnasialen Maturität und 1-jähriges Berufspraktikum in einem der Studienrichtung verwandten Gebiet

  oder

- Abschluss einer gymnasialen Maturität und Praktikumsvertrag mit einem Aviatik-Unternehmen (für praxisintegriertes Bachelorstudium)

  Über Details informiert die Fachhochschule ZHAW.

Anforderungen
- analytische Fähigkeiten
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- technisches Verständnis
- vernetztes Denken

Weiterbildung

Kurse
Angebote von Fachverbänden, Fachhochschulen und Universitäten

Fachhochschule (Master)
Z. B. Master of Science in Engineering (MSE)

ETH (Master)
Master of Science ETH in Mechanical Engineering, Master of Science ETH in Raumentwicklung und Infrastruktursysteme usw.

Nachdiplomstufe
Diploma of Advanced Studies (DAS) Prozess- und Logistikmanagement, Weiterbildungskurs (WBK) Advanced Meteorology usw.

Berufsverhältnisse

Aviatikingenieure und Aviatik-ingenieurinnen FH sind gefragte Führungskräfte, für die in ganz unterschiedlichen Bereichen der Aviatik ein guter Stellenmarkt besteht. Sie arbeiten in folgenden Tätigkeitsfeldern: in Luftfahrtbetrieben, in Flugzeugunterhaltsbetrieben und bei Flugzeug- und Flugzeugkomponentenherstellern, auf Flughäfen sowie in Fluggesellschaften. Sie sind zudem gesuchte Fachleute in der Flugsicherung, bei der Luftwaffe sowie bei nationalen und internationalen Luftfahrtbehörden. Mit entsprechender betriebswirtschaftlicher Weiterbildung eröffnen sich bei Banken und Versicherungen weitere Einsatzgebiete.

Weitere Informationen

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
School of Engineering
Technikumstr. 9
Postfach
8401 Winterthur
Telefon: +41 58 934 45 49
www.zhaw.ch/engineering

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Verkehrsingenieur/in FH (BSc)	18 / 0.410.21.0
Maschineningenieur/in FH	13 / 0.553.4.0
Mechatronikingenieur/in FH (BSc)	13 / 0.553.33.0

© 2022 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch